



# Jahresbericht 2025



Heiden-Natur ist eine Lokalgruppe von





Pinselkäfer

Im vergangenen Jahr lag unser Fokus wiederum auf der Öffentlichkeitsarbeit.

Wir haben den Dialog mit Entscheidungsträgern intensiviert, neue Kooperationen aufgebaut und die Zusammenarbeit mit Menschen und Organisationen, die unsere Ziele teilen, gestärkt.

## Vorträge und Exkursionen



**Andreas Kopp** hat uns mit seinem Vortrag im Lindensaal in die **faszinierende Welt der Schmetterlinge** entführt.

Im Sommer ging es dann hinaus in die Natur, zu den **Insekten und ihren Lebensräumen**.

*Andreas Kopp ist Landschaftsgärtner und Insektenspezialist*



**Tobias Brülisauer** gab uns in seinem Vortrag Einblick in die **vielfältige Welt der Wiesen**.

Im Sommer konnten wir auf einer kleinen Exkursion die Vielfalt von **Wiesen und Weiden** hautnah erleben.

*Tobias Brülisauer ist Landwirt und Botaniker*



## Stand am Frühlingsmarkt...



Zusammen mit der Umweltschutzkommission Heiden haben wir am Frühlingsmarkt das Projekt **Wilde Nachbarn Appenzellerland** und die aktuelle Aktion **„Big5 gesucht“** vorgestellt.

## und am Biodiversitätsmarkt

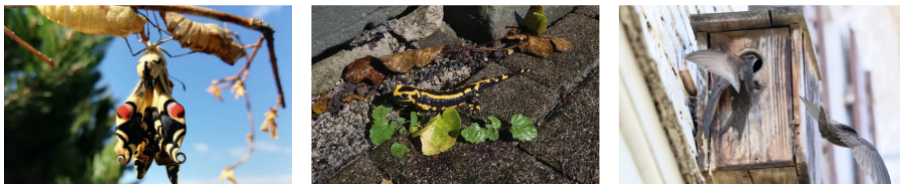


Auch dieses Jahr waren wir wieder am Biodiversitätsmarkt in Grub AR mit dabei. Das **Igel-Mauersegler-Quiz** wurde rege ausgefüllt. Die Antworten haben wir dann jeweils zusammen besprochen. Fürs Mitmachen gabs ein feines Igel und Mauersegler-Guetzli.

## Zusammen mit der Igelstation haben wir

- in einer kurzen und anschaulichen Präsentation den über 100 Primarschüler\_innen aus **Rheineck** den Igel und seinen Lebensraum vorgestellt
- mit dem Tierschutzverein Rheintal einen Event in **Oberriet** auf die Beine gestellt
- mit dem OV Rehetobel am Ostermärtli in **Rehetobel** eine Ausstellung organisiert
- den WWF-Igel-Stand an der Ausstellung des OV **Grabs** betreut
- einen Stand am Buuremarkt in **Altstätten** mit dem Tierschutzverein Rheintal geteilt.

## Wilde Nachbarn Appenzellerland: Fotowettbewerb



Mit dem Fotowettbewerb «Big5 gesucht» rief Wilde Nachbarn Appenzellerland die Bevölkerung im Frühling dazu auf, Fotos von Igel, Eichhörnchen, Feuersalamander, Schwalbenschwanz und Mauersegler einzusenden. Im November fand in Trogen die Preisverleihung statt. Aus über 80 Einsendungen wurden die Gewinnerbilder mit einem Jury- sowie einem Publikumspreis ausgezeichnet.

*Heiden-Natur ist Mitglied der Trägergruppe Wilde Nachbarn Appenzellerland*



## Betreuung der Pro Natura Schutzgebiete



Dank der Unterstützung von zahlreichen motivierten Helfer\_innen\*, konnten wir die diesjährige Mehrarbeit im **Löchli** problemlos bewältigen: Zaun flicken, Gras mähen, Brombeerranken entfernen, Weiden zurückschneiden und Sträucher auf Stock setzen.

Die schwimmenden Grasteppiche auf dem kleinen Weiher im **Gehr**n sind mühsam zu entfernen. Sie sind schwer und hängen meist auch noch an im Wasser liegenden Ästen fest. Dieses Jahr haben wir es aber mit vereinten Kräften geschafft, praktisch alle Grasinseln an Land zu ziehen.

Auf der ganzen Wiese haben wir herumliegende Äste entfernt.

*\*Student\_innen der HSG sowie weitere Helferinnen von Pro Natura und Heiden-Natur*

## Nistkastenreinigung



Dank der Mithilfe von Schüler\_innen der Oberstufe Heiden sind nun praktisch alle Nistkästen wieder sauber und freuen sich auch 2026 auf neue Nester und erfolgreiche Bruten.



## Aus der Igelstation



Es gibt sie nun schon seit drei Jahren, die Igelstation. Die Anzahl behandelter Igel hat sich inzwischen mehr als verdoppelt. Doris, Brigitte und Lisa freuen sich, dass die Igel nun nach und nach im Winterschlaf angekommen sind. Der Rückblick bestätigt, dass die Institution «Igelstation» aus verschiedenster Hinsicht eine geschätzte und wichtige Aufgabe übernimmt. Nebst der Pflege von hilfsbedürftigen Igel in vor Ort, spielt auch die Beratung eine immer grössere Rolle. Diese Tatsache ist in vieler Hinsicht eine echte Bereicherung. Aus einer einfachen Anfrage wurde manch ein schönes Igelprojekt. Dies veranschaulicht das gute Zusammenleben von Mensch und Natur und gibt uns auch den Mut, weiterzumachen.

Die Winterpause wird für eine weitsichtige Vorausplanung genutzt.

Um den grossen Herausforderungen langfristig zu begegnen, soll aus der Arbeitsgruppe ein Verein werden. Es ist geplant, eine Teilzeitstelle zu schaffen und mit einer qualifizierten Wildtierpflegerin zu besetzen. Damit soll die professionelle Weiterführung der Igelstation gewährleistet bleiben. Die Unterstützung der drei Gründerfrauen mit ihrem Fachwissen sowie Rat und Tat soll auch zukünftig der Igelstation im Ehrenamt zugutekommen. Den Helfern und Helferinnen gebührt ein grosses Dankeschön für die wertvolle Unterstützung im vergangenen Jahr und die Bereitschaft, mit uns den neuen Weg zu bestreiten.

Die enge Zusammenarbeit mit Heiden-Natur bleibt insbesondere in der Öffentlichkeitsarbeit bestehen.

Lisa Wüthrich-Früh

## In Kürze

### Rodung des Obstgartens im Nord

Die zwölf Obstbäume unterhalb der neuen Wohnüberbauung mussten im November gefällt werden. Dank des Engagements der Grundeigentümer, die sich großzügig bereit erklärten die Pflanz- und Pflegekosten zu übernehmen, konnte die Ersatzpflanzung in der näheren Umgebung realisiert werden.

### Teerweg im Kurpark

Dieser Weg wurde 2024 von der Gemeinde ohne die erforderliche Baubewilligung erstellt. Diese soll 2026 nachträglich eingereicht werden.

### Hecken und Bäume: Schutz und Pflege

Immer wieder werden Hecken unsachgemäß geschnitten oder Bäume verbotenerweise während der Vegetationszeit gefällt. Wir haben ein Gespräch mit den Verantwortlichen von Gemeinde und Kanton initiiert. Ein vom Kanton ausgearbeitetes Merkblatt wurde inzwischen an alle Gemeinden abgegeben.

### Hasenbühlweiher

Der Hasenbühlweiher und seine Umgebung werden 2026/27 saniert und ökologisch aufgewertet. Mit der Sanierung soll im Sommer/Herbst 2026 begonnen werden. Als Initianten der 2021 mit über 600 Unterschriften eingereichten Petition sind wir mit dem Projekt durchwegs zufrieden.

### Vandalenakt

Leider wurde im Sommer ein Teil des 2024 neu erstellten Zauns im Schutzgebiet Löchli von Vandalen zerstört. Wir haben ihn inzwischen wieder repariert.

### Kritische Hinweise

Werden im Rahmen eines Baugesuchs relevante ökologische Aspekte nicht oder nur unzureichend berücksichtigt, weisen wir die Baubehörden schriftlich darauf hin.

- Rückbau, Pension Nord
- Fällung einer Roskastanie, Kirchplatz
- Umbau Bushof, Heiden
- Abbruch und Neubau, Nordstrasse
- Überbauung Unterer Werdbüchel

*Zu Eingaben mit blosser Bedeutung von kritischen Hinweisen oder Verbesserungsvorschlägen ist jede Person befugt (Baugesetz AR).*

### Öffentliche Mitwirkung

Wir beteiligen uns an solchen Mitwirkungsverfahren, wenn wir auf relevante ökologische Aspekte hinweisen möchten.

- Teilzonen- und Überbauungsplan Nord-Mitte

## Aussicht 2026

Folgende Aktivitäten und Veranstaltungen sind geplant:

- Vorträge & Exkursionen zu den Themen Insekten/Vögel/Wildtiere/Biodiversität
- Mitarbeit am neuen Projekt von Wilde Nachbarn Appenzellerland
- Workshop: Bau und Unterhalt von Kleinstrukturen
- Arbeitseinsätze in den Schutzgebieten, Nistkastenreinigung

## Vielen Dank

Ein großer Dank geht an Bernadette Ebner und Ueli Rohner, die sich nach vier Jahren Engagement in der Kerngruppe zurückgezogen haben. Wir freuen uns, dass sie Heiden-Natur auch in Zukunft weiterhin unterstützen werden.

Wir danken allen Menschen, Vereinen und Institutionen, die mit ihren Beiträgen das Engagement von Heiden-Natur und den Betrieb der Igelstation ermöglichen. Ebenso gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfern, die ehrenamtlich und mit viel Herzblut, die wertvolle Arbeit in der Igelstation und in den Schutzgebieten leisten.



Federgeistchen

Freundlich grüsst  
Peter Wüthrich



Widderbock



heiden-natur.ch



Newsletter

---

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht,  
sondern die Gewissheit, dass das Handeln Sinn hat,  
egal wie es ausgeht.

*Václav Havel*

---

**Heiden-Natur**  
Peter Wüthrich  
Leitung & Koordination  
Weidstrasse 10  
9410 Heiden

079 404 96 19  
www.heiden-natur.ch  
kontakt@heiden-natur.ch

Alle Fotos: P. Wüthrich, ausser  
Fotowettbewerb: ©WildeNachbarn  
Nistkastenreinigung: ©F.Bannwart  
Aus der Igelstation: ©Igelstation

gedruckt auf Recyclingpapier

